

www.kolpingevent.de



Tannenbaumverkauf der Kolpingjugend



Der alljährliche Tannenbaumverkauf fand auch letztes Jahr wieder statt. Aufgrund der derzeit noch herrschenden Corona-Pandemie, musste beim Verkauf die ganze Zeit

Abstand gehalten und eine medizinische Maske getragen werden. Zudem mussten wir schweren Herzens unseren Weihnachtsmarkt, der eigentlich fester Bestandteil des Tannenbaumverkaufs ist, absagen. Trotz allem war die Kolpingjugend hoch motiviert und lud alle ein, einen Tannenbaum für einen guten Zweck zu ergattern.

Die Menschen standen, in guter Stimmung, Schlange. Alle wollten einen Baum aus dem Sauerland haben.

Es konnten 100 Tannenbäume verkauft werden und es wurde ein Gewinn von über 650€ gemacht. Auch die Spende hatte etwas mit Corona zu tun.

Da viele Länder nicht das Glück haben eine 1., geschweige denn eine 2.Impfung zu erhalten, ging der Gewinn an Unicef, an die COVAX-Initiative. Diese Initiative ermöglicht es, dass auch die ärmsten Länder Impfstoff zur Verfügung gestellt bekommen.

In Deutschland und vielen weiteren Ländern sind inzwischen die meisten Menschen gegen Covid-19 geimpft. Doch erst wenn Menschen überall auf der Welt Zugang zu Impfstoffen haben, kann die Pandemie beendet werden. Die Kolpingjugend ist Stolz, dass sie dazu beitragen konnte.

Natalie Jaschinski



Adventliche Besinnung mit den Balkonbläsern in St. Albert

Um etwas adventliche Stimmung in die Pfingstweide und in die Häuser der Menschen zu bringen, spielten dieses Jahr jeden Sonntag wieder im Advent, um 17 Uhr, Bläser vom Balkon des Pfarrhauses.

40 bis 60 Menschen kamen, um dem 20 Minuten dauernden Ständchen zu lauschen. Gespielt wurden ausschließlich Adventslieder wie, "Wir sagen euch an" oder "Es ist ein Ros' entsprungen", aber auch neuere Lieder wie "Denn dein Licht kommt".

Die Texte wurden an die Wand projiziert und alle wurden eingeladen mitzusingen. Am 2.Weihnachtsfeiertag gab es dann die Zugabe mit Weihnachtsliedern.

Wer nächstes Jahr mitspielen möchte, ist herzlich eingeladen.

Markus Heitz



Die Sternsinger konnten dieses Jahr nicht von Haus zu Haus gehen, die Menschen besuchen und ihnen den Segen bringen. Stattdessen luden die Sternsinger die Menschen auf den Kirchplatz von Sankt Albert ein um sich den Segen abzuholen.

Auf dem Kirchplatz konnten die Menschen vorbeikommen die Weihnachtsbotschaft hören, ein Segenstütchen abholen und spenden. Über 60 Segenstütchen wurden geholt



und es blieb Zeit für ein kurze Begegnung, Gespräch oder ein Gebet in der offenen Kirche.

Die Aktion war ein voller Erfolg. Es konnten über 3.000€ für die Sternsingeraktion gesammelt werde, welche weltweit viele Projekte für Kinder unterstützt. Dazu kommt, dass die Kinder einen Riesenspaß hatten. Wir sind überwältigt!

